

An die örtlichen Redaktionen

Wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Neue Erlasslage für Moderna-Impfstoff

Seit heute Morgen ist es möglich, Termine für die Impfstelle in der Laurentiuskirche an der Augustusstraße zu buchen. Das Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW hat am Wochenende erlassen, dass der Impfstoff Moderna für über 18-Jährige genutzt werden soll. Das hat auch Auswirkungen auf die ständige Impfstelle.

Gemäß der Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut soll die Impfung von Personen unter 30 Jahren der mRNA-Impfstoff der Firma Biontech genutzt werden. Durch die Europäische Arzneimittelagentur ist eine solche Einschränkung nicht erfolgt. Das hat das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW vor dem Hintergrund der einerseits beschränkten Verfügbarkeit des Impfstoffs von Biontech sowie andererseits des dynamischen Impfgeschehens nun dazu bewogen, den Erlass auf den Weg zu bringen. Er sieht vor, dass auch Personen unter 30 Jahren Moderna verimpft bekommen können.

Dementsprechend musste die Organisation für die Impfstelle kurzfristig angepasst werden: Geimpft werden über 18-Jährige immer donnerstags, freitags und samstags mit dem Impfstoff Moderna. Für Schwangere und 12 bis 17-Jährige wird es samstags gesonderte Impftermine geben, die sich an dem Kontingent orientieren, das von dem Impfstoff Biontech für die jeweilige Woche für Haltern am See zur Verfügung gestellt wird. Interessierte müssen vor der Terminauswahl zwischen den drei Leistungen wählen:

- Impfung für 12 bis 17-Jährige
- Booster-Impfung für über 18-Jährige
- und „Erst- oder Zweitimpfungen für über 18-Jährige